

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 44 (1926)
Heft: 270

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 18. November
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 18 novembre
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen		Suppléments		Supplementi	
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte		Communications et documents • Rapports économiques		Comunicazioni e documenti • Rapporti economici	
Redaktion und Administration: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnements Schweiz: Jährlich Fr. 24.80, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich Fr. 6.90 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regle Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)		Redaction et Administration: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements Suisse: un an fr. 24.80, un semestre fr. 12.50, un trimestre fr. 6.90 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publici- tatis S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)		N° 270	

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti. / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio. / Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes March vom 9. November 1926 ist folgender Werttitel kraftlos erklärt worden: Widerlagsbrief für Fr. 281.32, nunmehr reduziert auf Fr. 210.99, datiert den 14. November 1861, haftend auf den Liegenschaften des Al. Mäder, Stalden, Grundbuch Nrn. 157 und 259, lautend zugunsten der Frau M. A. Mäder-Hegner. (W 497)

Lachen, den 12. November 1926. Die Bezirksgerichtskanzlei March.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 2. November 1926 wurde der vermisste Schuldbrief für ursprünglich Fr. 34,000, reduziert auf Fr. 25,000, datiert 27. Juni 1902, lautend auf Louis Daucher, Handelsgärtner, Höngg, zugunsten des E. Fenner-Ryffel, Weinbergstrasse 57, Zürich, lastend auf Liegenschaften in Höngg, letzter Besitzer Dr. M. U. Schoop, im Imtisbühl, Höngg, als kraftlos erklärt. (W 494)

Zürich, den 13. November 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 29. Oktober 1926 wurde der vermisste Schuldbrief für Fr. 6500, datiert 6. März 1908, lautend auf Magdalena Herber, Stüsslihofstatt 2, Zürich 1, zugunsten der Witwe Anna Luise Diggelmann-Baumann, in Schlieren, lastend auf der Liegenschaft Widdergasse 10, Zürich 1, als kraftlos erklärt. (W 495)

Zürich, den 13. November 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 2. November 1926 wurde die vermisste Lebensversicherungspolice Nr. 47203 der «Caisse Paternelle», Lebensversicherungsgesellschaft, Paris, für Fr. 10,000, infolge der Einstellung der Prämien-Zahlungen reduziert auf Fr. 1623, datiert 2. April 1883, lautend zugunsten des Jakob Hirzel, Holzhändler, wohnhaft gewesen in Dietikon, bzw. dessen Erben, als kraftlos erklärt. (W 496)

Zürich, den 13. November 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Gült, angegangen den 1. Januar 1873, haltend Fr. 600, errichtet von Johann Brügger, haftend auf «Schmidtenhüsi», in Hergiswil, (Luzern); gegenwärtiger Unterpfandbesitzer ist J. Amberg, Gemeindegemeinschreiber, Hergiswil.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 493)

Ettiswil, den 15. November 1926.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Blumen. — 1926. 15. November. Die Firma Widmann & Luginbühl in Lq., Blumenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1926, Seite 1355 und dortige Verweisung), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gelöscht.

15. November. Die Firma Niklaus Kobel, Kunststeinfabrikation, in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1909, Seite 58), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Witwe Kobel, Kunststein- & Steinbauergeschäft», Weissensteinstrasse Nr. 31, in Bern.

Weinhandlung. — 16. November. Trüssel, Merian & Cie., Weinhandlung en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1925, Seite 2179 und Verweisungen). Die Kollektivprokura Fritz Zahnd ist erloschen.

16. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Comptoir Technique S. A., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 257 vom 3. November 1926, Seite 1931), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. November 1926 ihre Statuten revidiert. Die Firma heisst nun: Ico Aktiengesellschaft für Handel & Technik (Ico Société Anonyme Commerciale et Technique). Zweck des Unternehmens ist die Durchführung kommerzieller, finanzieller und technischer Geschäfte, sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Hotel-Pension. — 16. November. Die Firma Hermann Stolz, Hotel-Pension Schweizerhaus am Gurten, im Gurtenbühl, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 203 vom 2. September 1925, Seite 1491), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Bureau Frutigen

16. November. Die A. G. Park-Hotel & Kuranstalt Bellevue Adelboden, mit Sitz in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1924, Seite 1977), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. September 1926 den Beschluss gefasst, die Gesellschaft aufzulösen. Die Liquidation wird von der Verwaltung durchgeführt, deren Mitglieder bereits eingetragen sind.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

3. November. Unter der Firma Elektrizitätsgenossenschaft Vorderbumbach, mit Sitz im Bumbach, Gemeinde Schangnau, hat sich auf der Grundlage der Statuten vom 12. Juni 1926 auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet, mit dem Zwecke, elektrische Energie zu verteilen und im vordern Bumbach die hierzu nötigen Anlagen zu erstellen. Als Mitglieder können alle handlungsfähigen Abonnenten im vordern Bumbach zu Schangnau aufgenommen werden. Ueber die Aufnahme später eintretender Mitglieder entscheidet der Vorstand. Vom Vorstand abgewiesene Aufnahme- bzw. Anschlussgesuche können der Generalversammlung zur endgültigen Entscheidung unterbreitet werden. Der Eintritt ist bedingt durch die Unterzeichnung und Anerkennung der Statuten. Die nach dem 15. Juli 1926 eingetretenen Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 80. Jede Mitgliedschaft dauert mindestens 5 Jahre. Von dort an steht es jedem Genossenschafter frei, nach vorausgehender sechsmonatlicher schriftlicher Kündigung auf Ende eines Kalenderjahres auszutreten. Genossenschafter, welche ihren finanziellen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft nicht nachkommen, oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können auf Antrag des Vorstandes von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Mit dem Austritt oder Ausschluss eines Genossenschafers verliert er jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die zur Erstellung der gesamten Anlagen der Genossenschaft erforderlichen Geldmittel werden durch ein Anleihen beschafft. Die Taxe, die ein Genossenschafter oder Abonnent für die Stromlieferung zu entrichten hat, wird in einem Regulativ festgestellt. Andere Mitgliederbeiträge sind nicht vorgesehen; die regulären Betriebsausgaben werden durch die Einnahmen auf Grund des Stromkonsum-Regulativs gedeckt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie ihr Vermögen. Im weiteren haftet jeder Genossenschafter persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und Aktuar führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Sekretär braucht nicht Mitglied der Genossenschaft zu sein. Der Vorstand ist gegenwärtig zusammengesetzt aus: Friedrich Reber, von Schangnau, Landwirt, im Büetschli daselbst, als Präsident; Hans Hadorn, von Forst bei Amsoldingen, Landwirt, bei der Buchhütten, als Vizepräsident; Samuel Strahm, von Signau, Negoziant, beim alten Schulhaus, im Bumbach, als Kassier; Albrecht Emch, von Gossliwil, Lehrer, im Bumbach, als Sekretär, und Friedrich Egli, von Schangnau, Landwirt, in Emmenmatt (Bumbach), als Beisitzer. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Das nach Deckung aller Betriebskosten sich erzielende Netto-Ergebnis der Jahresrechnung soll zu Amortisationen, Einlagen in den Reservefonds und wenn möglich zur Reduktion der Abonnementspreise gemäss Beschluss der Generalversammlung verwendet werden.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 1926. 13. November. Inhaber der Firma Gottlieb Wyss, in Solothurn, ist Gottlieb Wyss, von Hägendorf, in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Restaurant «Rebstock», Kronengasse Nr. 83.

Wirtschaft. — 15. November. Inhaber der Firma Robert Lanz-Bigler, in Solothurn, ist Robert Lanz-Bigler, von Rütshelen (Bern), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Restaurant «Heidenhubel», Herrenweg Nr. 415.

Metzgerei und Wursterei. — 15. November. Inhaber der Firma Alcide Gasser, in Solothurn, ist Alcide Gasser, von Lauperswil (Bern), in Solothurn. Metzgerei und Wursterei. Heidenhubelstrasse Nr. 489.

Wirtschaft und Hotel. — 15. November. Die Firma **H. Pauk-von Burg**, Wirtschafts- und Hotelbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 173 vom 12. Juli 1911, Seite 1199), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Hermann Josef Pauk-Uebelhart», in Solothurn. Die Prokuraunterschrift der Louise Pauk geb. von Burg, in Solothurn, ist erloschen.

Inhaber der Firma **Hermann Josef Pauk-Uebelhart**, in Solothurn, ist **Hermann Josef Pauk-Uebelhart**, von und in Solothurn. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «H. Pauk-von Burg», in Solothurn, übernommen. Wirtschafts- und Hotelbetrieb. Hotel «Metropole», Neu-Bahnhofstrasse Nr. 184.

15. November. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Solothurn-Niederbipp-Bahn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1924, Seite 1301 und dortige Verweisung), sind die Verwaltungsratsmitglieder **Emil Bodenehr**, alt Bürgeramann, in Solothurn; **Leo Remund**, Gemeindeamann, in Riedholz; **Albert Schwyzer**, alt Direktor, in Schinznach-Bad, und **Jakob Känzig**, Landwirt, in Oberbipp, ausgeschieden. An ihre Stelle wurden in den Generalversammlungen vom 31. Mai 1924 und 26. Juni 1926 gewählt: **Hans von Ins**, Wirt, von und in Oberbipp; **Johann Allemann**, Landwirt, von und in Riedholz; **Hans Gschwind**, Bürgeramann, von und in Solothurn, und **Dr. Ernst Dübi**, von Aetingen, Ingenieur, in Klus bei Balsthal.

Basel-Land — Bäle-Campagne — Basilea-Campagna

1926. 12. November. Die **Milchgenossenschaft Basel-Augst**, Genossenschaft, in Basel-Augst, hat in der Generalversammlung vom 21. Februar 1926 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 235 vom 7. Oktober 1924, Seite 1658 und Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käsegenossenschaften und verpflichtet sich zur genauen Beachtung der in den Verbandsstatuten enthaltenen Bestimmungen, sowie der Beschlüsse der Delegiertenversammlungen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent von Basel-Augst und Umgebung werden, der von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Ausgeschlossen können solche Mitglieder und Lieferanten werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach dem Schweiz. Obligationenrecht. Austretende haben überdies ein Austrittsgeld von Fr. 100 bis Fr. 250 an die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Wer wegen Wohnungsänderung oder Liegenschaftsverkauf austritt, kann sein Anteilsrecht auf den Nachfolger übertragen lassen, sofern derselbe Mitglied der Genossenschaft wird. Im gleichen Sinne gehen bei Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Ueber die Wiederaufnahme ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Im Falle der Wiederaufnahme sind solche Mitglieder wie Neueintretende zu behandeln. Das Eintrittsgeld beträgt bei der Gründung Fr. 20. Später Eintretende bezahlen zum Voraus mindestens den bei der Gründung festgesetzten Betrag. Die Höhe des Betrages bestimmt die Generalversammlung. Wer seinen Betrieb veräussert oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch nach dem Schweiz. O. R. Der Vorstand ist befugt, auch solchen Personen (Frei-lieferanten), welche nicht Mitglieder der Genossenschaft sind, die Milchlieferung zu gestatten. Diese haben für das betreffende Milchjahr in bezug auf die Milchlieferung gleiche Rechte und Pflichten, wie die ordentlichen Mitglieder. Der an die Kasse zu entrichtende Betrag wird von der Genossenschaft bestimmt. Die Freilieferanten haben sich beim Vorstand schriftlich anzumelden. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus 3—9 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren, die Verbandsdelegierten. Dem Vorstand steht das Recht zu, aus seiner Mitte eine Betriebsdelegation zu ernennen. Die Generalversammlung besteht aus den Mitgliedern und Freilieferanten. Die Freilieferanten sind nur insoweit stimmberechtigt, als es sich um den Milch- und Käsepreis handelt. Die Generalversammlung tritt jedes Jahr ordentlichweise zwei Mal zusammen. Der Zeitpunkt richtet sich nach der Delegiertenversammlung des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käsegenossenschaften; ausserordentlichweise so oft es der Vorstand für nötig findet, oder wenn es ein Zehntel der Mitglieder verlangen. Die Einberufung soll womöglich 2 Tage vor dem Versammlungstage erfolgen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien. Als Vizepräsident ist bezeichnet worden: **Fritz Wytenbach**, bisher Beisitzer; **Jakob Baumgartner-Gössler** ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Beisitzer gewählt worden: **Ernst Bieger**, Landwirt, von Dussnang, in Augst.

Argau — Argovie — Argovia

1926. 3. November. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Lohnberg**, Gemeinde Zuzgen, hat sich, mit dem Sitz in Zuzgen, eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der Versorgung der Lohnberghöfe mit Trink-, Brauch- und Feuerlöschwasser. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglieder der Wasserversorgungsgenossenschaft Lohnberg sind die sämtlichen jeweiligen Gebäudegrundstückeigentümer der Lohnberghöfe und deren Rechtsnachfolger. Die Mitgliedschaft geht verloren, wenn ein Höfchen von einem andern Genossenschafter aufgekauft oder vererbt wird. Die genossenschaftlichen Rechte und Lasten gehen an den oder die Auskaufenden oder Erben über. Die Statuten sind am 27. August 1926 festgestellt worden. Die Beiträge der Genossenschafter resp. Grundeigentümer an die Nettoerstellungskosten der Anlage, nach Abzug des Bundes-, Staats- und Gemeindebeitrages, richten sich nach dem Flächeninhalt des zur Zeit der Erstellung der Anlage bewirtschafteten offenen Landes, inkl. Hausplätze und Gärten. Für nicht auf dem Lohnberg wohnende Grundeigentümer dort beträgt die Erstellungs- und Beitragsquote blos ein Drittel derjenigen, die oben wohnen. Der Wasserbezugstarif ist so zu gestalten, dass aus den jährlichen Beiträgen die Betriebsauslagen bestritten und ein Anlageerneuerungsfonds angelegt werden kann. Einkaufsumfassen von neuen Mitgliedern usw. sind in diesen Fonds zu legen. Auf dem Pumphaus-, Leitungsmetz- und Reserveanlagekapital ist aus den Einnahmen $\frac{1}{2}$ % jährlich vorweg abzuschreiben und auf dem Elektromotor und Pumpe sowie Wassermesser- und Kontrollapparaten jährlich 8 %. Jeder Genossenschafter hat für jede Haushaltung, die geführt wird, eine Grundtaxe von Fr. 20 pro Jahr zu entrichten, die unter Umständen von der Generalversammlung erhöht werden kann. Der Ertrag dieser Grundtaxe soll in den Reservefonds gelegt werden. Die übrigen Betriebsauslagen sind von den einzelnen Genossenschaffern im Verhältnis der Fläche des von ihnen auf dem Lohnberg bewirtschafteten offenen Lan-

des, inkl. Baumgärten und Gärten, zu bestreiten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand besteht aus **Präsident**, **Vizepräsident** und **Aktuar-Kassier**. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen **Präsident** und **Aktuar-Kassier** kollektiv. **Präsident** ist **Christian Friedli**, Landwirt, von Lützelflüh (Bern); **Vizepräsident** ist **Alfred Hottinger**, Landwirt und Bannwart, von Zuzgen; **Aktuar-Kassier** ist **Johann Rauch**, Landwirt, von Sumiswald (Bern), alle in Zuzgen.

15. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektr. Licht- & Kraftversorgungsgesellschaft Rudolfstetten-Friedlisberg**, in Rudolfstetten/Friedlisberg (S. H. A. B. 1923, Seite 1911), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: **Präsident** ist **Josef Hüser**, Landwirt, von und in Rudolfstetten, bisher Aktuar; **Vizepräsident** ist **Traugott Fröbli**, Landwirt, von Lunkhofen, in Friedlisberg, bisher Beisitzer; **Aktuar** ist **Karl Koller**, Landwirt, von und in Rudolfstetten, bisher Vizepräsident; **Kassier** ist **Eugen Brem**, Lehrer, von Friedlisberg, in Rudolfstetten, bisher; **Beisitzer** ist **Albert Brem**, Landwirt, von und in Friedlisberg. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten **Albert Brem**, Ammann, ist erloschen.

15. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseereigesellschaft Hungerzelg**, in Rothrist (S. H. A. B. 1920, Seite 1050), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. Februar 1926 ihre Statuten revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei folgende Änderungen eingetreten: Die Eigentümer des Käseereigebäudes in Hungerzelg sind Mitglieder der Gesellschaft. Die Zahl der Mitglieder kann durch Neuaufnahme vermehrt und die eigenhändige Unterzeichnung der Statuten ebenfalls verlangt werden. Viehbesitzer, die der Gesellschaft beizutreten wünschen, haben sich beim Präsidenten mündlich oder schriftlich anzumelden und die Zahl der gehaltenen Kühe anzugeben. Die Aufnahme erfolgt auf Bericht und Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung. Von Neueintretenden kann die Entrichtung eines Eintrittsgeldes im Betrage von Fr. 5 bis Fr. 10 gefordert werden, worüber die Generalversammlung endgültig entscheidet. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss und evtl. Konkurs. Der Austritt kann, so lange die Auflösung nicht beschlossen ist, gegen Bezahlung eines Austrittsgeldes von Fr. 50 bis Fr. 700 auf Ende des Rechnungsjahres stattfinden. Es muss indess eine sechsmonathliche Kündigung vorausgehen. Dieses Austrittsgeld ist als Auslösungssumme gedacht, die je-weilen nach dem Stand der Verhältnisse bemessen und durch die Generalversammlung bestimmt wird. Mitglieder, welche ihre Liegenschaft verkaufen oder verpachten, haben entweder die Mitgliedschaft dem Käufer bzw. Pächter zu überbinden, oder aber das festgesetzte Austrittsgeld zu bezahlen. Auch bei zwangsweiser Veräusserung (Konkurs) wird die Überbindung der Mitgliedschaft auf den Käufer der Liegenschaft gefordert. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf dessen Erben über. Eintrittsgeld kann in diesen Fällen von Neueintretenden nicht erhoben werden, hingegen haben sie die Statuten zu unterzeichnen. Bei Pächtern erlischt die Mitgliedschaft ohne Entschädigungspflicht mit Aufgabe der Pacht, sofern nicht kaufweise Übernahme der betreffenden Liegenschaft vorliegt. Wer fortzieht oder in Konkurs kommt, wer austritt oder ausgeschlossen wird, verliert mit dem Zeitpunkt des Austrittes oder Ausschlusses alle Rechte und Ansprüche auf das Gesellschaftsvermögen. Die nötigen Mittel zur Deckung der Betriebskosten und Schuldentilgung sind, soweit der Mietzins für die Käseerei und allfällige weitere Einnahmen nicht hinreichen, durch Abzüge vom Milchgeld zu beschaffen. Diese Abzüge werden auf Vorschlag des Vorstandes je nach Bedarf durch die Gesellschaft festgesetzt. Die weitem abgeänderten Bestimmungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

Bäckerei und Futtermittel. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Speck-Woodtli**, in Oberkulm, ist **Hans Speck-Woodtli**, von und in Oberkulm. Bäckerei und Futtermittelhandlung.

Bandweberei. — 16. Oktober. In der Firma **J. Hollenweger & Co.**, in Zofingen (S. H. A. B. 1926, Seite 701), ist folgende Änderung eingetreten: als neuer unbeschränkt haftender Gesellschafter tritt in die Firma ein **Fritz Blatter**, von Tenniken (Basel-Land), in Zofingen. Derselbe führt für die Firma die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Dem bisherigen Kommanditär **Hans Heinrich Hollenweger**, Sohn, ist Einzelprokura erteilt worden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

1926. 11 settembre. La società in nome collettivo **V. Jelmini e Cl.**, Cave **Granito Osogna-Verzasca**, con sede in Cresciano (F. u. s. di c. del 25 luglio 1919, n° 177, pag. 1320; e 30 luglio 1919, n° 181, pag. 1352), è cancellata dal registro di commercio per avvenuto scioglimento con reciproco consenso dei componenti la ditta, spirato il termine previsto dagli statuti per la durata della società; o dietro analoga istanza dei titolari. La liquidazione è già ultimata ed il passivo venne assunto dal socio **Vittorio Jelmini** di Angelo, da ed in Tenero.

Granito. — 27 settembre. Titolare della ditta **Parietti Angelo Cave granito Claro**, in Claro, è **Angelo Parietti**, fu **Gabriele**, da Milano (Italia), domiciliato in Claro. Estrazione e lavorazione del granito ed affini. La ditta ha iniziato l'esercizio già dall'8 gennaio 1926.

Vino ed albergo. — 26 ottobre. Titolare della ditta **Barbiero Ettore Ristorante svizzero**, in Biasca, è **Ettore Barbiero**, da Vò (prov. di Padova, Italia), domiciliato in Biasca. Esercizio, con commercio in vino ed albergo. La ditta ha iniziato la sua attività col 1° gennaio 1926.

Emporio ciclistico. — 11 novembre. La ditta **Tonella Giovanni**, in Biasca (F. u. s. di c. del 13 aprile 1920, n° 94, pag. 683), viene cancellata dal registro per cessazione di commercio a seguito di analoga istanza del titolare stesso.

Granito. — 11 novembre. Titolare della ditta **Paglia Filippo**, in Biasca, è **Filippo Paglia**, fu **Bartolomeo**, da ed in Biasca. Estrazione e lavorazione del granito ed affini. La ditta ha iniziato la sua attività già col 1° giugno 1926.

Libreria, cartoleria, commestibili, ecc. — 12 novembre. Titolare della ditta **Fannj Rivera**, in Biasca, è **Fannj Rivera**, di Silvio, da ed in Biasca. Genere di commercio: Libreria cartoleria, commestibili e generi diversi. La titolare ha iniziato la sua attività già dal principio del corrente anno 1926.

Ufficio di Lugano

Calzature. — 16 novembre. Titolare della ditta **Adolfo Bosi**, in Lugano, è **Adolfo Bosi**, di Clelio, di Parma (Italia), domiciliato a Lugano. Calzature. Corso Pestalozzi.

Distretto di Mendrisio

Macelleria, salumeria e commestibili. — 15 novembre. Titolare della ditta **Piffaretti Domenico**, in Ligornetto, è **Domenico Piffaretti**, fu **Raimondo**, da Ligornetto, suo domicilio. Macelleria, salumeria e commestibili.

Latteria e commestibili. — 15 novembre. Titolare della ditta **Piffaretti Cesare**, in Ligornetto, è **Cesare Piffaretti**, di Paolo, da Ligornetto, suo domicilio. Latteria e commestibili.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aubonne

Gypserie et peinture; cafetier. — 1926. 16 novembre. La raison Jacques Bréra, à Apples, gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 30 juin 1913, n° 166), a transféré son domicile à Mollens, elle ajoute à son activité le commerce de cafetier, propriétaire et détenteur du Café du Tilleul.

Bureau de Lausanne

13 novembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 11 novembre 1926, les actionnaires de la Société Immobilière Les Frères, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 octobre 1926), ont décidé de modifier la raison sociale en celle de Société Immobilière Le Vieux Frère.

Restaurant sans alcool. — 13 novembre. La raison F. Secretan, à Lausanne, exploitation d'un restaurant sans alcool (F. o. s. du c. du 15 avril 1922), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Restaurant sans alcool. — 13 novembre. Le chef de la maison Vve Ferdinand Secretan, à Lausanne, est Mina-Olga, née Boss, veuve de Ferdinand Secretan, de Lausanne, y domiciliée. Exploitation d'un restaurant sans alcool, à la Rue Madeleine 2.

Produits alimentaires et vins. — 15 novembre. Le chef de la maison Fossati-Palmero, à Lausanne, est Victor Fossati allié Palmero, d'Italie, à Lausanne. Produits alimentaires et vins. Rue de Genève 18.

Épicerie, laiterie, charcuterie. — 15 novembre. Le chef de la maison Henny-Grand, à Lausanne, est Robert Henny, allié Grand, de Montherod (Vaud), à Lausanne. Épicerie, laiterie et charcuterie. Rue de l'Ale 27, à l'enseigne «Épicerie et laiterie de l'Ale».

Café. — 15 novembre. Le chef de la maison Carlo Bertolotti, à Lausanne, est Carlo Bertolotti, d'Italie, à Lausanne. Exploitation d'un café. Rue des Deux Marchés 18, à l'enseigne «Café des Deux Marchés».

15 novembre. Dans leur assemblée générale ordinaire du 24 juillet 1926, les actionnaires de la Société Romande d'élevage de gibier S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 août 1926), ont désigné deux nouveaux administrateurs, soit: Alfred Allamand, de Rougemont, notaire, et William Margot, de Ste-Croix, négociant, les deux à Lausanne.

15 novembre. La liquidation de la société anonyme Fabrique de Mannequins S. A., ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 17 janvier 1925), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

15 novembre. Aux termes d'un acte reçu par le notaire Joseph Redard, à Lausanne, le 12 novembre 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société immobilière de Montriond-Pralair C, une société anonyme ayant son siège à Lausanne, et dont la durée est illimitée. Les statuts portent la date du 12 novembre 1926. La société a pour buts: a) l'achat, du Crédit Foncier Vaudois, et au prix de vingt-francs le mètre carré, d'un terrain de huit cent cinquante six mètres carrés, situé à Lausanne, dans le quartier de Montriond; b) la construction, sur ce terrain, d'un bâtiment locatif; c) l'exploitation et, cas échéant, la vente de ce bâtiment; d) et enfin toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières, en rapport avec l'un des buts sociaux. Le capital social est de trente trois mille francs, divisé en soixante-six actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Pour la première période triennale, un seul administrateur a été nommé en la personne de Alphonse Lienhard, gérant, de Holziken (Argovie), à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue J. J. Cart 2.

Immeubles, remise de commerces, etc. — 16 novembre. La raison Césarina Ozelle-Mainardi, à Lausanne, agence pour la vente et l'achat d'immeubles, remises de commerces, etc. (F. o. s. du c. du 4 mai 1925), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Café. — 16 novembre. La raison Marius Jumod, à Lausanne, exploitation d'un café (F. o. s. du c. du 24 avril 1926), est radiée ensuite de remise de commerce.

Pension-famille; vaporisateur pour médicaments. — 16 novembre. La maison Henri Curtat, à Lausanne, exploitation d'une pension-famille, à l'Avenue d'Evian 5 (F. o. s. du c. du 3 octobre 1922), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre d'affaires la fabrication et l'exploitation du vaporisateur pour médicaments breveté «Vap».

Bureau de Moudon

15 novembre. Dans son assemblée générale du 10 novembre 1926, la Société de fromagerie de Vucherens, société coopérative, dont le siège est à Vucherens (F. o. s. du c. des 29 juin 1883, page 793, et 31 janvier 1912, page 176), a renouvelé son comité comme suit: président: Louis-Adolphe Vuagniaux (déjà inscrit); caissier: Léon Vuagniaux de Plerro, de Vucherens; secrétaire: Hermann Trolliet, de Martherenges; membres: Gustavo Vuagniaux, de Vucherens (déjà inscrit), et Constant Pasche, de Servion; tous agriculteurs à Vucherens. Sont radiés: Adolphe Vuagniaux, ancien secrétaire, Ernest Cavin et Henri Delessert.

15 novembre. La Société de la machine à battre de Vucherens, société coopérative, dont le siège est à Vucherens (F. o. s. du c. des 26 février 1904, page 301, et 24 juin 1911, page 1092), a renouvelé son comité comme suit: président: Ernest Cavin; vice-président: Auguste Cherpillod; secrétaire: Alfred Porchet (déjà inscrit); nouveaux: Edmond Vuagniaux, caissier, et Ernest Vuagniaux, tous de Vucherens, y domiciliés, agriculteurs, à l'exception de ce dernier, charpentier. Sont radiés: Adolphe Vuagniaux, ancien caissier, et Henri Delessert.

Bureau d'Oron

Hôtel; boulangerie, farines, son, épicerie. — 15 novembre. Le chef de la maison Victor Klaus, à Châtillens, est Victor, fils de Jacques-Germain Klaus, de Saint-Ours (Fribourg), domicilié à Châtillens. Exploitation de l'Hôtel du Commerce; boulangerie, farines, sons, épicerie.

Bureau de Vevey

Autos, motos, machines à coudre; atelier mécanique et garage, huiles, benzines, pneus. — 15 novembre. Le chef de la raison Walter Eichenberger, aux Planches-Montreux, est Walter-Friedrich, fils de Otto Eichenberger, de Landiswil (Berne), domicilié à Montreux. Atelier de mécanique et garage, réparations en tous genres, autos, motos, vélos, machines à coudre, huiles, benzines, pneus. Rue de l'Église Catholique.

Primeurs. — 15 novembre. Le chef de la raison Stéphanie Roth, à Vevey, est Stéphanie-Euphrasine née Vouilloz, femme de Nikolai Roth, do Roggwil (Thurgovie), domiciliée à Vevey. Primeurs. Rue d'Italie n° 18.

Tapissier. — 15 novembre. Le chef de la raison Jean Zaugg, à Montreux, les Planches, est Jean, fils de Johann-Jakob Zaugg, de Wyssachen (Berne), domicilié aux Planches-Montreux. Tapissier. Rue du Temple n° 7.

Café. — 15 novembre. La société en nom collectif J. & E. Vuichard, à Clarens, le Châtelard, exploitation du «Café du Port» (F. o. s. du c. du 12 avril 1921, n° 95, page 731), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau d'Yverdon

Matériaux pour constructions, combustibles, engrais chimiques, essences et huiles, etc. — 15 novembre. Le chef de la maison Frédéric Dubath, à Yverdon, est Frédéric-Charles Dubath, originaire de Rougemont, domicilié à Yverdon. Matériaux pour construction, combustibles, engrais chimiques, essences et huiles, représentations commerciales.

Gené — Genève — Ginevra

1926. 12 novembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 3 novembre 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Pierre Grise, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 10,500 de la parcelle 58 B. de la commune de Genthod, contenant 70 ares, appartenant à Madame Grandvaux et aux consorts Vionnet. Le siège de la société est fixé à Genthod. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Le premier conseil est composé d'un membre, en la personne de Marius-Jules Gras, entrepreneur de chauffage, de et à Genève. Siège social: Pierre Grise, Genthod.

13 novembre. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Reihous, notaire, à Genève, le 14 octobre 1926, il a été constitué sous la raison sociale de: Société pour l'exploitation en Suisse des Films P. D. C., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la vente de films cinématographiques de toutes marques et spécialement l'exploitation en Suisse des films P. D. C. Le siège de la société est à Plainpalais; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), il est divisé en 20 actions de fr. 250 chacune, nominatives. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux ou trois membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Les publications de la société sont faites par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le premier conseil est composé de trois membres, qui sont: Fernand de Sacadura, industriel, de nationalité portugaise, à Paris, administrateur-délégué; Casimir Ballmer, directeur, de Lausen (Bâle-Campagne), aux Eaux-Vives, et Joé Boimond, négociant, de Bursin (Vaud), à Plainpalais. Suivant décision du conseil d'administration du 14 octobre 1926, la société est valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective de deux administrateurs. Siège social: Chemin des Clochettes 4.

Vins en gros. — 15 novembre. Le chef de la maison Crouzet, au Petit-Saconnex, est André Crouzet, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce et importation de vins en gros et plus particulièrement des vins des Domaines de Massanas (Hérault) et du Château d'Aiguères (Gard). 68, Rue de Lausanne.

15 novembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Adrien Picot, notaire, à Genève, la Société Immobilière du Square Bellevue, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1920, page 1108), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 octobre 1926, décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. La société ne subsistera donc plus que pour sa liquidation qui sera opérée par les administrateurs en fonctions, soit Arthur Geneux; Etienne Prod'homme et Henri-Louis Duchosal (inscris), lesquels engageront la société en liquidation par leur signature collective à deux.

15 novembre. Société anonyme Immobilière «Soeil Matin et Soir», ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 23 juin 1922, page 1229). Eugène Momo, comptable, de Genève, au Petit-Saconnex, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale conformément aux statuts, en remplacement de Louis Bizzozero, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

15 novembre. Société Nationale de Construction, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 9 août 1919, page 1415). Jacques L'Huillier, régisseur, de Genève, aux Eaux-Vives, a été nommé membre de conseil d'administration, avec signature sociale conformément aux statuts, en remplacement d'Albert Bornet, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

15 novembre. Fondation de la Communauté Suisse-Allemande de Genève, soit: (Stiftung der deutschschweizerischen Gemeinde in Genf), fondation établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1925, page 960). Ensuite de renouvellement du conseil de fondation, le président est Rodolphe de Wurstenberger, ingénieur-chimiste, de Berne, à Genève; le vice-président: Gottfried Winkler, fonctionnaire, de et à Genève; le secrétaire: Fritz Rodel, fonctionnaire, de et à Genève, et le trésorier: Fritz Schranz, ce dernier déjà inscrit. Alfred Schreiber; Rodolphe Baumann et Frédéric Rickli, dont les fonctions sont expirées, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

15 novembre. La succursale établie à Genève, sous la même raison sociale, par la Manufacture d'onnale des Biscuits Pernot, société anonyme ayant son siège principal à Dijon (F. o. s. du c. du 27 novembre 1925, page 1984), est supprimée ensuite de remise. La raison est en conséquence radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro del beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 16. November. Zwischen den Ehegatten Adolf Ernst Kaufmann, von Trins (Graubünden), und Bertha Adelheid geb. Murer, wohnhaft Sânts-strasse 17, in Zürich 8, letztere Inhaberin der Firma «Frau Ernst-Murer», in Zürich 8, besteht vertragliche Gütertrennung.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 62953. — 2 novembre 1926, 18 h.

Société anonyme des Fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus,
fabrication,
Le Locle (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie au chocolat, et articles de réclame.



(Renouvellement avec restriction d'emploi du n° 20537).

N° 62954. — 2 novembre 1926, 18 h.

Société anonyme des Fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus,
fabrication,
Le Locle (Suisse).

Chocolat aux noisettes, cacao, articles de confiserie au chocolat aux noisettes,
et articles de réclame.



N° 62955. — 15 octobre 1926, 8 h.

Jules M. Dorsaz, fabrication,
Martigny-Ville (Suisse).

Photographies et cartes postales photographiques ou en phototypie.

"Mon beau Valais"

Nr. 62956. — 8. November 1926, 8 Uhr.

Verband schweizerischer Parquetfabrikanten, Handel,
Bern (Schweiz).

Schmelzbare Klebemasse für Parquetböden.

PARQUET- ASPHALTINE

(künstlicher Asphalt)

Nr. 62957. — 28. September 1926, 17 Uhr.

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Schokolade, Kakao, Milchprodukte, Konfiseriewaren und auf diese Waren
bezügliche Reklameartikel.

Northpole

Nr. 62958. — 28. September 1926, 17 Uhr.

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Schokolade, Kakao, Milchprodukte, Konfiseriewaren und auf diese Waren
bezügliche Reklameartikel.



Nr. 62959. — 8. Oktober 1926, 8 Uhr.

Karl Hildenbrand vorm. J. B. Angehrn, Handel,
Kreuzlingen (Schweiz).

Plakat-Schriftstreifen aller Art.



Nr. 62960. — 2. Oktober 1926, 8 Uhr.

Wilhelm Bös, Handel,
Zürich (Schweiz).

Haarwasser.

«NUSSOL»

Nr. 62961. — 25. Oktober 1926, 8 Uhr.

Erste Pilsner Actienbrauerei, Fabrikation,
Pilsen (Tschechoslowakei).

Bier.

Pilsner Gambrinus

N° 62962. — 5 novembre 1926, 8 h.

Swift & Company, Limited, La Nouvelle Orléans,
succursale de Lausanne, commerce,
Lausanne (Suisse).

Farine de viande comestible et non comestible.

CARNARINA

Nr. 62963. — 29. Oktober 1926, 15 Uhr.

Hans Christen, Fabrikation,
Lyss (Schweiz).

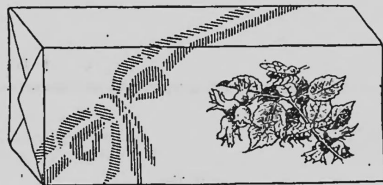
Fleckenwasser.



N° 62964. — 1^{er} novembre 1926, 8 h.

Henri Jacot-Descombes, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Biscuits.



N° 62965. — 1^{er} novembre 1926, 8 h.

Max Guye, fabrication et commerce,
Renens près Lausanne (Suisse).

Vernis, couleurs broyées, mastics, siccatifs, blancs gélatineux, ocres jaunes
et rouges broyées, inaltérables, huile cuite, amidon.



Nr. 62966. — 23. Oktober 1926, 8 Uhr.

Lüthi & Moser, Handel,
Langnau i. E. (Schweiz).

Käse.



(Übertragung der Nr. 46854 von Lüthi & Kunz, Langnau i. E.).

Nr. 62967. — 8. Oktober 1926, 8 Uhr.

Lüthi & Moser, Handel,
Langnau i. E. (Schweiz).

Emmentalerkäse in Laiben und Schachtelkäse.



Nr. 62968. — 6. November 1926, 10 Uhr.

Actiengesellschaft vorm. Apotheker Richard Brandt
zu Schaffhausen, Fabrikation,
Schaffhausen (Schweiz).

Pillen.



(Das Kreuz wird in weiss auf rot ausgeführt).

Nr. 62969. — 5. November 1926, 8 Uhr.

Paul Staehelin, Fabrikation,
Aarau (Schweiz).

Tinktur für Geflügel.



Nr. 62970. — 30. Oktober 1926, 8 Uhr.

Dr. A. Landolt A.-G., Fabrikation,
Zofingen (Schweiz).

Lacke, Farben, Oele und Firnisse, Lackfarben, Oelfarben, Rostschutzmittel,
Terpentin und Terpentinersatz, Abbeizmittel, Anstriche jeder Art, Pech- und
Teerprodukte, Wachse, Polituren, Bohnermittel, Emaillen, Bronzen und Tink-
turen, Farbenentferner, Reinigungsmittel, Beizen, Lederputz- und Lederkon-
servierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Lösungsmittel für Lacke und
Farben.

“CONTRA”

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 49145).

Nr. 62971. — 11. Oktober 1926, 8 Uhr.

Actiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte, chemische Produkte
für industrielle, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, Drogen, Arznei-
mittel, Weine, Spirituosen, Schokolade, Gebäck, Kakao.

DIGICARDIN

Nr. 62972. — 11. Oktober 1926, 8 Uhr.

Affolter, Christen & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Oefen, Gas-, Koch- und Wascherde, Ofen- und Ofenrohrartikel, Blechwaren
aller Art, in schwarz, verzinkt, verbleit, vernickelt und emailliert.

JURA

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux
Überweisungskurse vom 18. November an — Cours de réduction à partir du 18 novembre
Belgique (Belga) fr. 72.30; Dänemark Fr. 138.40; Freie Stadt Danzig
Fr. 100.15; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.25; Italie fr. 21.70; Luxem-
burg (Belga) Fr. 72.30; Niederlande Fr. 207.60; Oesterreich (per 100 Schil-
ling) Fr. 73.25; Schweden Fr. 138.60; Ungarn (pro Million) Fr. 72.75;
Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation
aux fluctuations des cours est réservée.

Société Financière Italo-Suisse, Genève

Bilan au 30 juin 1926

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Débiteurs divers	16,849,051	70	Capital actions 1 ^{re} série	13,000,000	—
Valeurs diverses	11,072,577	30	65,000 actions de fr. 200.		
			Capital actions 2 ^{me} série	7,000,000	—
			35,000 actions de fr. 200.		
			Capital ordinaire	80,000	—
			80,000 actions de fr. 1.		
			Réserve statutaire	2,008,000	—
			Créanciers divers	4,917,012	05
			Profits et pertes	916,616	95
	27,921,629	—		27,921,629	—
Débit			Crédit		
Compte de profits et pertes au 30 juin 1926					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	122,216	85	Report de l'exercice 1924—1925	356	90
Pertes de change sur comptes courants et comptes "Avances"	73,974	—	Revenus et dividendes	905,812	35
Solde	916,616	95	Intérêts sur comptes courants	206,638	55
Soit bénéfice de l'exercice fr. 916,260.05 et report du compte vieux " 336.90			(A.G. 150)		
	1,112,807	80		1,112,807	80

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

PROSPEKT

Elektrizitätswerk Lonza

Erhöhung des Aktienkapitals von 35 auf 42 Millionen Franken durch Ausgabe von
Fr. 7,000,000 nom. = 35,000 neuen Stammaktien
 von Fr. 200 nom., Nrn. 80,001—115,000

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre des Elektrizitätswerks Lonza vom 16. November 1926 hat nach Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, zum Zwecke der Verstärkung der disponiblen Mittel das Aktienkapital von 35 auf 42 Millionen Franken zu erhöhen durch

Ausgabe von Fr. 7,000,000 nom. = 35,000 neuen Stammaktien
 Fr. 200 nom. Nrn. 80,001—115,000

mit Anrecht auf die Dividende für das Geschäftsjahr 1927/28

Für alle die Gesellschaft betreffenden statutarischen Bestimmungen, sowie bezüglich der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. März 1926 wird auf den kürzlich veröffentlichten Prospekt für die Ausgabe eines Teilbetrages von Fr. 18,000,000 der 5% Anleihe I. Hypothek im Gesamtbetrage von Fr. 25,000,000 verwiesen.

Bezugsangebot an die Aktionäre

Sämtliche 35,000 neuen Stammaktien werden hiermit gemäss Artikel 4 der Statuten den bisherigen Stamm- und Vorzugsaktionären in der Zeit

vom 17. bis 27. November 1926

zu folgenden Bedingungen zum Bezuge angeboten:

1. Fünf alte Aktien, gleichviel ob Stamm- oder Vorzugsaktien, berechtigen zum Bezuge einer neuen Stammaktie von nom. Fr. 200 mit Dividendenberechtigung ab 1. April 1927

Zum Preise von Fr. 230.—

zahlbar wie folgt:

Fr. 130.—, nämlich das Agio von Fr. 30.— und 50 % des Nennwertes, bei Ausübung des Bezugsrechtes, spätestens jedoch am 30. November 1926;

der Restbetrag von

Fr. 100.—, nämlich 50 % des Nennwertes am 30. Juli 1927.

Auf verspätete Einzahlungen werden gemäss Artikel 7 der Statuten 6 % Verzugszinsen berechnet.

2. Zur Ausübung des Bezugsrechtes sind die Dividendencoupons Nr. 3 der im Umlauf befindlichen Stamm- und Vorzugsaktien, begleitet von einem Anmeldeschein, der die Nummern der Aktien in arithmetischer Reihenfolge enthalten soll, innert der obigen Frist bei einer der folgenden Stellen einzureichen:

bei den schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankverein,

bei den Herren Ehinger & Co., Basel,

bei den Comptoirs der Eidgenössischen Bank (A.-G.),

bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,

bei der Berner Handelsbank, Bern.

3. Das Bezugsrecht wird **hinfällig**, sofern es nicht bis zum 27. November 1926 ausgeübt worden ist. Die Dividendenscheine Nr. 3 der beiden Aktien-Kategorien verlieren mit diesem Tage ihre Gültigkeit, gleichviel ob sie zur Ausübung des Bezugsrechtes benützt worden sind oder nicht. Für den Bezug der nächsten Dividende gilt der Coupon Nr. 4.

4. Ueber die geleistete Einzahlung erhalten die Zeichner Interimsscheine. Gegen deren Rückgabe und Zahlung der zweiten 50 % des Nennwertes werden ihnen am 30. Juli 1927 die definitiven Aktientitel ausgehändigt werden.

Der eidgenössische Titelstempel wird von der Gesellschaft getragen.

5. Die Kotierung der neuen Aktien an den Börsen von Basel, Genf und Zürich, wo die alten Aktien bereits kotiert sind, wird nachgesucht werden.

6. Die Anmeldestellen halten Prospekte und Anmeldescheine zur Verfügung der Interessenten.

Basel, den 16. November 1926.

3113

Elektrizitätswerk Lonza.

Allgemeine Gesellschaft für Orienttabak in Liq.
Société Générale de Tabac d'Orient en Liq., Glarus

Die oben genannte Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 4. Oktober 1926 die Liquidation beschlossen und den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt. Gemäss Art. 665 und 667 des Obligationenrechtes werden allfällige Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator umgehend anzumelden. (5490 Z) :3119

Zürich (Bahnhofstr. 39), den 16. November 1926.

Allgemeine Gesellschaft für Orienttabak in Liq.
Société Générale de Tabac d'Orient en Liq.

Der Liquidator:

Rechtsanwalt Dr. Jakob Thalberg, Zürich.

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Carbozit A.-G. in Zürich

Die Generalversammlung der Carbozit A.-G. in Zürich hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und als Liquidatorin die Schweizerische Treuhand-Gesellschaft, Bahnhofstrasse 64, Zürich 1, ernannt. Gestützt auf Artikel 665 S. O. R. werden die Gläubiger der genannten Gesellschaft hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden. (5210 Z) :3017

Zürich, den 2. November 1926.

Schweizerische Treuhand-Gesellschaft.



Wörter-Schlacht

Der heutige Automobil-Interessent ist natürlich verwirrt.

Er hat die Wörter „das Beste“ und „das Vollkommenste“ so oft gelesen, dass sie für ihn ihre Ueberzeugungskraft eingebüsst haben. Mit Recht überlegt er: wo *alles* das Beste ist, kann *kein* Bestes sein.

Er ist Zielscheibe im Kampfe der Adjektive; ein hilfloses Opfer der Riesenschlacht der Wörter.

Und so ist er dem Zufall überlassen — dem Rat seiner Freunde — oder seiner eigenen beschränkten Erfahrung.

Dodge Brothers, Inc., haben niemals an dieser Wörterschlacht teilgenommen.

Sie geben sich mit dem Rang zufrieden, den sie in der lebenswichtigen Konkurrenz *ehrlichen Wertes* errungen haben.

Ihr Produkt ist planmässig verbessert worden, nicht nur bezüglich Bequemlichkeit und Schönheit, sondern auch dort, wo die *grundlegenden* Werte sind — unter Karosserie und Haube.

Trotzdem wurden diese Verbesserungen, welche die sichere Entwicklung des Dodge Brothers Wagens zu einer hohen Vervollkommnung *kennzeichnen*, nicht markt-schreierisch publik gemacht.

Und wenn wirtschaftliche Lage oder erhöhte Produktion erlaubten, ohne Qualitätsverminderung die Preise herabzusetzen, wurde die nackte Tatsache der Allgemeinheit mitgeteilt.

Unübertriebene Wahrheit erregt kein Aufsehen. Aber Qualität spricht für sich, und Dodge Brothers wurden durch das Vertrauen des Publikums belohnt. Dodge Brothers sind gewillt, dieses Vertrauen *für alle Zeit* zu halten, indem sie fortfahren, *stets besser* zu bauen, als sie es sagen.

Beachten Sie die neuesten Verbesserungen

Generalvertretung für die Schweiz

S. A. FRAZAR A. G.
ZÜRICH

Dufourstrasse 4

Telephon Hottingen 7034

Vollständiges Ersatzteillager. Eigene Spezial-Reparaturwerkstätte

DODGE BROTHERS MOTOR CARS

3123

Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.-G. Zürich und Bern

Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zu der Samstag, den 11. Dezember 1926, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokale Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich 1, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung per 30. Juni 1926.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Bestätigungswahlen des Verwaltungsrates und Neuwahl der Rechnungsrevisoren und der Stimmzähler.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen ab 20. November 1926 im Geschäftslokale Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. 3102

Zürich, den 15. November 1926.

Namens des Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.-G.
Der Präsident: Karl Meyer-Pünter,

Oeffentliches Inventar • Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 29. Oktober 1926 verstorbenen Herrn **Alfred Alexander von Weissenfluh**, Sohn des Alfred, sel. von Hasleberg, gewesener Assortimentsfabrikant in Biel, wird ein öffentliches Inventar errichtet.

Die Gläubiger des Erblassers, inbegriffen die Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis und mit dem 20. Dezember 1926 dem Registrarsstatthalteramt Biel schriftlich und gestempelt anzumelden.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 59) Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist dem Notariatsbureau Ruter & Flückiger in Biel anzusenden.

Herr Alfred Weissenfluh war unbeschränkt haftender Gesellschafter der im Handelsregister von Biel eingetragenen Kollektivgesellschaft A. von Weissenfluh & Cie., Assortimentsfabrik in Biel.

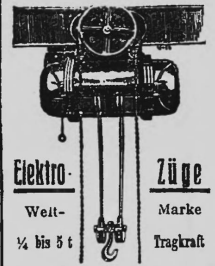
Forderungen an die Firma A. von Weissenfluh & Cie. sind **nicht** einzugeben. -3112

Massaverwalter: Herr Friedrich Krebs, Architekt, in Luzern.

Biel, den 12. November 1926.

Der Beauftragte:
H. Flückiger, Notar.

DEMAG



Elektro-Weit-
Züge Marke
1/4 bis 5 t Tragkraft

Universal-Hebezeug
Ortsfest und fahrbar
G. Bäumlín, Ing., Luzern

Branche Automobile

Commerce important situé grande ville, Suisse Romande, fondé en 1900 avec agence exclus., nombreuse clientèle. est à remettre pour cause de santé. Capital nécessaire 40,000.—. Offres sous F. 7990 L. Publicitas Lausanne. 8041

Handels- und Rechts-Auskünfte

Reenseignements commerciaux et juridiques

Aarau: **Sturnemann & Sandmeier**, Adv., Not. u. Ink. — **Haberstich**, Notar u. Ink. Altdorf: **Dr. F. Schmid**, Adv. Bellinzona: **Rag. Fr. Bonzanto**, Inkass. Trehandb., Inform., Liquid. Basel: **Dr. E. Gervais**, Freistrasse 91.

Bern: **G. Bärtschi**, Ink.-Ausk. — **Dr. J. Zehnder**, Adv. Ink. — **Sauvegarde du Crédit A.G.** Handels-Auskunftel, Münzgraben 11, Telephon Boll. 16.38.

Chx-de-Fds: **Injor Hortog**. Davos: **M. Silbermann**, avoc. Fribourg: **Grandjean A.**, not. Gené: **L. Willemín**, avoc., Ceard 11. Adv., Ink. — **Ch. Cosandier**, huissier, rue du Commerce 7. — **J. Süss et P. Jeanneret**, avoc., 2, Tour Maitresse. — **John Grobel**, agent d'aff. Grindelwald: **Ruch**, Notar. Morges bei Zürich: Rechtsanwält **M. Farnet**.

Lausanne: **Sauvegarde du Crédit S.-A.**, Reenseignements commerciaux, Pl. de la Riponne 4, Tel. 44.11. Lugano: **Ufficio Fiduciarío S.A.**, Ink., Treuh.-Gesch. — **Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi**, Handelss., Not. Luzern: **F. Widmer**, Ink. — **Hodel Bösch & Cie.** — **Dr. A. Waldis**, Haldenstrasse 7. Referenzen: Luzerner Kantonalbank.

Ottens: **Dr. P. Portmann** Adv. Solothurn: **Dr. Max Brost**, Fürsprech u. Notar. — **Dr. Max Studer**, Fürspr. und Notar, Tel. 47.

St. Gallen: **M. Baumann**, R'b. — **E. Forster**, R'büro u. Ink. Wthur: **J. Benninger**, Ad. Ink. Zug: **Gustav Wyss**, Inf., Ink. Zürich: **F. Wenger**, Advok., Talstr. 39, T. Seinau 49.99. — **Bächtold & Wunderli**, Schw. Infb., Schweizerg. 12. — **W. Rosenbaum-Ducommun**, R'anw. Stadelhoferstrasse 26, Tel. H. 1501. — **A. Lude**, Peterstrasse 10, Inkass.

Internationales Institut
Carl Grüring
Bern
Zentrale u. Diktation:
Spitalgasse 14, Tel. Bv. 38.39
Korrespondenten
überall in In- und
Ausland
Handels-Informationen
Einseln und Hefts a.
S. 10, 25, 50, 100, usw.
Zettel
Privat- und
Spezialauskünfte
Überwachungen etc.



Ohne Gefahr 40 km
Geschwindigkeit erlaubt
bei dichtestem Nebel

DIE NEUE ABBLENDUNG SCINTILLA

Vertreter: PROBST & Cie., BERN, Maulbeerstrasse 6, Tel. B 2295

Kann in einigen Stunden
in jeden Wagen eingebaut werden



**Für
Selbstrasierer!**



„Ihr Apparat ist Gold wert;
Seit 1½ Jahren rasiere ich
mich mit der gleichen
Klinge.“ M. St. in Z.



„ALLEGRO“
Automatischer Schleif- u. Absziehapparat
für Gillette-, Auto-Strop-, Durham-Duplex-Klingen
usw. Erstkl. pat. Schweizerfabrikat,
elegant vernickelt Fr. 18.—
schwarz oxydiert Fr. 12.—
-2951
Erhältlich in den Messerschmied- u. Eisenwarengeschäften. Prospekte gratis durch
Industrie A.-G., ALLEGRO, Emmenbrücke Nr. 41 (Luzern)

Volksbank Reiden

und deren
Filiale in Nebikon

Aktienkapital und Reserven 1,750,000 Franken

Mitglied d. Luz. Rev.-Verbandes und
des Schweiz. Lokalbänkenverbandes
(Revision durch Verbands Inspektorat)

Dividenden:
1909/11 5%, 1912/18 5 ½%, 1919/20 6%, 1921/25 6 ½%

5% Obligationen

2—5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend
(Titelstempel zu unsern Lasten)

(5941 Lz.) : 3040 **Die Verwaltung.**

WIR ÜBERNEHMEN DIE VER-
TRÄGLICHE VERTILGUNG VON

**MÄUSEN,
RATTEN,
KÄFERN,
WANZEN,
AMEISEN ETC.**

NEUESTE GERUCHLOSE VERFAHREN
VERL. SIE UNVERBINDL. OFFERTE

DESINFECTA A.G.
ABT. UNGEZIEFERVERTILGUNG
ZÜRICH TEL. SEL. 2350



Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**



Alle
Registatur-Artikel

Briefordner, Schnellhefter
Vorordner, Lohrer, Register
— Vertikal und Kartei —

Katalogblatt No. 5

orientiert Sie über die besten Methoden

FÜRRER
Münsterhof 13, Zürich

Vor dem Schlafengehen,



nach schweren Mahlzeiten,
nach Wein und Bier, sollten
Sie immer ein Gläschen
Weisflog-Bitter trinken.
Fördert die Verdauung
und den Schlaf. Löst Katarrh.

Weisflog-Bitter

(Erfinder: Dr. med. G. Weisflog.)

Teilhaber gesucht

Textilwarenfabrik sucht Teilhaber mit Einlage
von Fr. 100—200,000 zwecks Vergrößerung. Diskretion.
Zusehrten unter Chiffre P 5049 Q an Publicitas Basel.



TELEGRAMM- & BRIEFADRESSE: Gummi-Maag
HAUPT-BAHNHOF

Beste Bezugsquelle für:
Gummischläuche
für jede Verwendungsart
Gummi- u. Asbestwaren
für Industrie und Gewerbe
Treibriemen etc.

Mehr als 40jährige Erfahrung in der Branche

Gummi - Maag
Zürich
Löwenstrasse 69
(Bahnhofplatz)

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets et modèles
suisses suivants désirent entrer en relation
avec des fabricants suisses, en vue de la
fabrication des articles brevetés, et seraient
disposés à céder des licences d'exploitation
ou à vendre leurs brevets.

No 95.007 et 96.008, The Autokal Syndicate Limited, pour: «Machine à calculer», et No 96.009, pour: «Combinaison d'une machine à écrire avec une machine à calculer».

No 106.754 et addition No 113.492, Sté Chimique des Usines du Rhône, pour: «Procédé de tirage des textiles et appareil réalisant ce procédé».

No 106.771 et addition No 108.187, Sté Chimique des Usines du Rhône, pour: «Procédé pour la fabrication de l'arséniat de calcium».

No 96.184, Sté Chimique des Usines du Rhône, pour: «Procédé de préparation de la saccharine».

No 104.642, The British Lighting & Ignition Company Ltd., Ernest Owen Turner & Edward Browne Tuppen, pour: «Aimant permanent rotatif pour magnéto d'allumage».

No 105.285, Gustav Stähle, pour: «Machine zum selbsttätigen Herstellen von Spiralbohrern».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit. :3123 (24044X)

Fabrikräume

helle grosse Säle, im Zentrum von Mülhausen (Elsass)
zu vermieten

Näheres zu erfahren von: **Aufzüge- und Motorenfabrik Schindler & Cie., Luzern.** Tel. 874. 3089

Vorzügliche Kapitalanlage

Altes Geschäft der Maschinenbranche **sucht** für ein neues Unternehmen grössere Beteiligung in Posten von **Fr. 20,000** an, gegen Sicherstellung. Die damit verbundene Ausbeutung eines Weltmonopolartikels bietet den Beteiligten selten grosse Gewinnchancen.

Anfragen unter Chiffre P7425 Y an Publicitas Bern. 8100

Amtschreiberei Olten-Gösgen

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Schweiz Z. G. B. Art. 580 ff. und E. G. § 224 ff.)

Ueber den Nachlass des unterm 2. November 1926 gestorbenen **Stüdi Franz**, Felixen sel., Ingenieur, von Grethenen, in **Olten**, Kollektivgesellschaft der Firma Stüdi & Cie. (S. H. A. B. Nr. 286 vom 8. XII. 1925), wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Olten-Gösgen vom 10. November 1926 das öffentliche Inventar angefertigt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einchluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise; bis und mit 19. Dezember 1926 auf der unterzeichneten Amtschreiberei anzumelden. ;3121

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge (Art. 590 und 591 Z. G. B.)

Olten, den 16. November 1926.

Der Amtschreiber von Olten-Gösgen:
F. Peyer, Notar.